

International ausgerichtete Berufslehre Informatikerin/Informatiker mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ



Wenn du gerne in einem internationalen Unternehmen arbeiten möchtest, im Berufsleben Abwechslung suchst, dir die englische Sprache liegt und du gerne mit anderen Kulturen zusammenarbeitest, ist die Ausbildung ideal für dich.

Aufgaben Applikationsentwicklung

Applikationsentwickler/innen entwickeln Software, Datenbanken und Web-Applikationen, implementieren und testen diese und stellen den Betrieb sicher. Sie stehen in engem Kundenkontakt, beurteilen Probleme und suchen nach innovativen Lösungen.

Aufgaben Plattformentwicklung

Plattformentwickler/innen planen, realisieren und administrieren ICT-Netzwerke und kümmern sich um die Sicherheit und Verfügbarkeit von Serversystemen und Serverdiensten. Sie stellen die Leistungsfähigkeit des Netzes sicher und schützen Daten und Informationen.

Voraussetzungen

Abgeschlossene Volksschule auf der höchsten Stufe mit guten Leistungen in den Fächern Mathematik, Physik und Naturlehre, Freude an Fremdsprachen (insbesondere Englisch), logisch-abstraktes Denken, Konzentrationsfähigkeit, Teamfähigkeit und ein generelles Interesse an Technik. Zudem sind eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift, eine rasche Auffassungsgabe und eine systematische Arbeitsweise wichtig.

Ausbildungsdauer

4 Jahre

Fachrichtungen

Applikationsentwicklung oder Plattformentwicklung

Berufsfachschule

Gewerblich-industrielles Bildungszentrum Zug (GIBZ) 1-3 Tage pro Woche, mit oder ohne Berufsmaturität

International ausgerichtete Berufslehre

Der erste Schritt in die Welt der Global Player

Das Besondere an dieser international ausgerichteten Berufslehre

Du arbeitest in international orientierten Unternehmen mit weltweiten Standorten. Du erhältst Einblicke in die globale Geschäftswelt und Iernst verschiedene Kulturen kennen. Die Kommunikation im Betrieb findet in Deutsch wie auch in Englisch statt. Die Englischkenntnisse können mit Intensivkursen speziell gefördert werden. Die Berufsfachschule und die überbetrieblichen Kurse werden in Deutsch unterrichtet. Einzelne Module können teilweise in Englisch unterrichtet werden. Der Qualifikationsbereich «praktische Arbeit» wird nach Möglichkeit in Englisch durchgeführt.

Unterschiede gegenüber der Standardlehre

- Die Förderung der Sprachkompetenz wird durch einen Sprachaufenthalt erreicht.
- Unterlagen für den Berufsfachschulunterricht und die überbetrieblichen Kurse (üK) sind mehrheitlich auch in Englisch verfügbar.
- Eine Ergänzung in Englisch zum eidgenössischen Fähigkeitszeugnis (EFZ) bestätigt die zusätzliche Sprachkompetenz.

Vorteile dieser Lehre

Lernende

In den überbetrieblichen Kursen (üK) sowie in der Berufsfachschule ist Englisch ein wichtiger Bestandteil.

Kulturelle Vielfalt wird gelebt, gefordert und gefördert, zum Beispiel: Sprachaufenthalte, Interaktion mit Lernenden etc.

Lehrbetriebe

Lernende sind mit den englischen Fachausdrücken bereits bestens vertraut.

Lernende sind in internationalen Teams aufgrund der englischen Sprachkompetenz sofort einsetzbar, zum Beispiel: Einsatzplatz auf der Linie, in der Abteilung, beim Kunden etc.

Lernende bringen eine höhere Sprachkompetenz, Kommunikationskompetenz und Kulturkompetenz mit.

Lehrbetriebe

bildxzug Lehre im Verbund Landis + Gyr-Strasse 1 6300 Zug T 041 544 77 00 info@bildxzug.ch www.bildxzug.ch TIE International ICT-Grundbildung Blegistrasse 1 6343 Rotkreuz T 079 568 05 89 info@tie-international.com www.tie-international.com

Roche Diagnostics International AG Berufsbildung / ÜK Zentrum Forrenstrasse 2 6343 Rotkreuz T 041 799 21 90 rotkreuz.lehre@roche.com www.lehre.roche.com

Kontakt und weitere Informationen

Amt für Berufsbildung Chamerstrasse 22 6301 Zug T 041 728 51 50 berufsbildung@zg.ch www.efz-international.ch